



pollenwarnendienst.at

## Vorschau auf die Pollensaison 2019

K. Bastl, M. Bastl, L. Dirr, M. Berger, C. Jäger und U. Berger

Medizinische Universität Wien  
HNO-Klinik  
Forschungsgruppe Aerobiologie und Polleninformation

1



## Neuerungen „Pollen“ App

**Neuerungen:**


- neues Design
- Anpassung der Nutzerfreundlichkeit
- Belastungslandkarte
- personalisiertes Allergierisiko
- überarbeitetes Pollentagebuch

**Warum?**

- Verbesserung unserer Services
- Zielgerichtete Prognose



2



## Pollentagebuch

Wie kann ich mein Allergiesymptome am besten mit meinem Pollentagebuch managen?

Wann haben Sie heute in Ihrer Wohnung die stärksten Beschwerden?

Wann haben Sie sich heute im Freien aufgeholt?

Wann haben Sie heute in Ihrer Wohnung die stärksten Beschwerden?

Wann haben Sie heute im Freien aufgeholt?

Medikamente

Keine Medikation

Kein Kortison

Antiallergische Tablette (ohne Kortison)

Nasenklappen Tropfen/Spray ohne Kortison

Asthma Spray ohne Kortison

Leukotrien-Rezeptor Antagonist

Innenlufthilfe

Naturliefermittel


Kortison

Kortison Tablette

Nasenklappen Tropfen/Spray mit Kortison

Asthma Spray mit Kortison

3



## Allergierisiko

STÜNDLICHES ALLERGIERISIKO ? zeigt die durchschnittliche Belastung für den Tag (Mitte: 0=kein Risiko bis 4=hohes Risiko) und die Belastungsschwankungen im Tagesverlauf (Balken im Uhrzeigersinn)

6. MÄRZ


1

6. MÄRZ

3

sehr niedrig mittel hoch sehr hoch

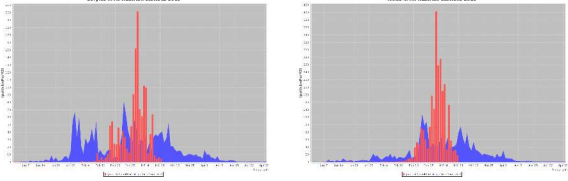
4




## Verlauf 2019 bisher

Hasel (*Corylus*)  
Später Blühbeginn, Belastungspipfel etwas später Ende Februar

Erle (*Alnus*)  
Später Blühbeginn, Hauptbelastung auch später Ende Februar



5




## Status: was ist in der Luft?

**Erle und Hasel**  
Erle und Hasel haben in den Tieflagen den Höhepunkt überschritten. In den mittleren und höheren Lagen dauert die Blüte noch länger an, ab 1000m Seehöhe sind nach wie vor mäßig bis hohe Belastungen zu erwarten. Über 1700m Seehöhe herrscht Entlastung.

**Was ist sonst noch in der Luft?**  
Pollen von Pappel, Ulme, Weide, Ahorn und Eibe (kaum allergologische Relevanz)

**Esche**  
Die Blüte der Esche steht bevor und wird demnächst erwartet. Wir gehen für 2019 von einer unterdurchschnittlichen Eschenpollensaison aus.



6



## Vorschau 2019 Birkenpollen

**Wir erwarten die Blühenschaft der Birke in am**

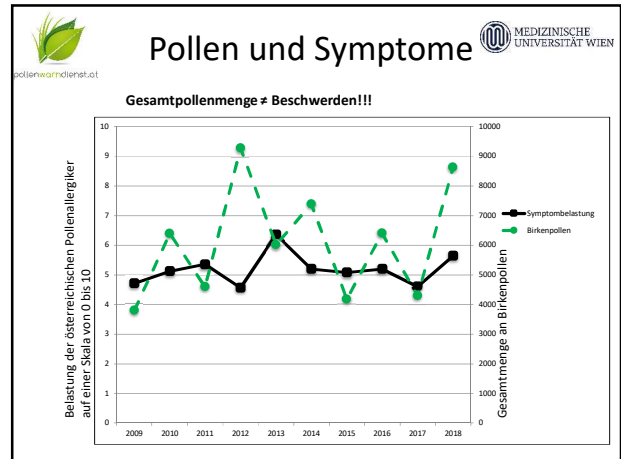
|            |            |
|------------|------------|
| Wien       | 21.03.2019 |
| Eisenstadt | 21.03.2019 |
| St. Pölten | 21.03.2019 |
| Linz       | 21.03.2019 |
| Salzburg   | 21.03.2019 |
| Innsbruck  | 22.03.2019 |
| Graz       | 23.03.2019 |
| Klagenfurt | 26.03.2019 |
| Blomen     | 21.03.2019 |
| München    | 23.03.2019 |

**Wetterbedingungen Mai und Juni (Vorjahr) sind ausschlaggebend für die Menge der Kätzchen.**

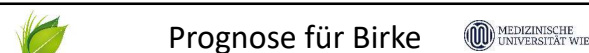
**Der Blühbeginn zeichnet sich für Ende März ab.**

Prognose vom 13.03.2019  
Hinweis: Die folgenden Daten sind Modelldaten und geben einen Hinweis auf die voraussichtliche Blühenschaft. Die exakten Daten werden im Laufe der Saison von den lokalen Pollenwarndiensten mit direktem Bezug auf die Situation vor Ort erstellt. Blühenschaft ist nicht mit Blühbeginn gleich zu setzen, ist die Blühenschaft erreicht, so hat die Mehrheit der Pflanzens die Potential zu stehen. Doch erst günstige Wetterbedingungen führen zum Einsetzen des Pollenfluges.

7



8



## Prognose für Birke (Betula)


|            |   |
|------------|---|
| Eisenstadt | → |
| Feldkirch  | → |
| Graz       | → |
| Innsbruck  | → |
| Klagenfurt | → |
| Linz       | → |
| Salzburg   | → |
| St. Pölten | → |
| Wien       | → |

→ Modell  
→ Phänologie  
→ Zyklus Pollendaten

Die Modellberechnungen tun sich dieses Jahr schwer. Regionsweise Unterschiede wären zu erwarten.

**Deswegen sind konsequente Pollenmessungen und regionale Pollenwarndienste unerlässlich!**

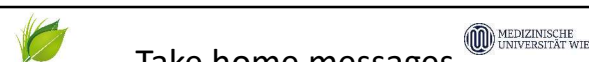
9



## Prognosen

- Gräser**  
Startdatum und Intensität wird hauptsächlich von Temperatur und Niederschlägen im April bestimmt.  
Start: letzte April Woche/Anfang Mai  
Intensität der Blüte: regional unterschiedlich  
Unterschiedliche Gräserarten sind in unterschiedlichen Jahren von Bedeutung.
- Beifuß**  
Startdatum und Intensität wird hauptsächlich vom Lichtgenuss (Mai – Juni) und der Niederschlagsmenge kurz vor der Blüte gesteuert.
- Ragweed**  
Startdatum und Intensität wird hauptsächlich von Niederschlagsmenge im Juni gesteuert (unter 19 Grad Celsius keine Freisetzung).

10

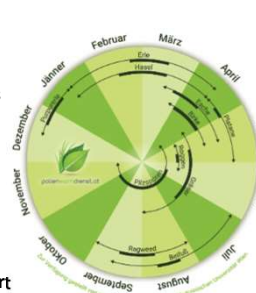


## Take home messages

**Was kommt 2019?**

- Esche:** Mitte März bis Mai, weniger intensiv
- Birke:** Ende März bis Anfang Mai, regional unterschiedlich bis weniger intensiv als 2018
- Gräser:** Ende April bis August
- Beifuß:** Juli bis September
- Ragweed:** Ende Juli bis Anfang Oktober

**Das Pollentagebuch personalisiert die Vorhersagen!**



11